

Kleine Anfrage Fraktion FDP (Alexandre Schmidt, FDP): Bärenspazierweg „Bärenpark-Tierpark“ – Eigenartiger Verzicht auf Sponsorenzusage

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Bärenparks hat ein Sponsor einen offenbar sechsstelligen Betrag für die gezielte Umgestaltung des Aareuferwegs zwischen dem Bärenpark und dem Tierpark Dählhölzli angeboten. Der Gemeinderat hat dieses Angebot dankend abgelehnt. Den Ausschlag gaben die Unterhaltskosten von Informationstafeln sowie denkmal-schützerische Bedenken (Berner Zeitung vom 25.2.12). Für die Fraktion der FDP. Die Liberalen würde die Verbindung zwischen Bärenpark und Tierpark Dählhölzli (insbesondere deren Bärenanlage) durch die Schaffung eines expliziten Bärenspazierwegs gegenüber dem heutigen Zustand markant verbessert. Die Absage des Gemeinderats ist daher ein von aussen schwer nachvollziehbarer Entscheid.

Daher stellen sich folgende Fragen:

1. Hält es der Gemeinderat nicht für angezeigt, die beiden Parkanlagen besser miteinander zu verknüpfen?
2. Wie weit ist der Verweis auf allfällige Folgekosten und denkmalschützerische Einwände stichhaltig? Von welchen Kosten geht der Gemeinderat aus? Welche Bestimmung des Denkmalschutzes verhindert die Errichtung eines Lehrpfads?
3. Hält der Gemeinderat Aareuferweg und englische Anlagen im heutigen Zustand für in keiner Weise renovierungsbedürftig?
4. Könnten nicht schon unregelmässig versenkte Pflastersteine mit Bärenatzen-Aufdruck auf die Besucher einladend wirken und diese so aus dem kostenlosen Teil des Berner Tierparks in den eintrittspflichtigen lotsen, was Mehreinnahmen zur Folge hätte?
5. Wäre die Verlängerung eines solchen Wegs zum Botanischen Garten (z.B. mit Zwischenhalten mit Pflanzen, die den Bären als Nahrung dienen) nicht auch ein Gewinn für unsere Stadt?
6. Ist das Angebot des Sponsors definitiv vom Tisch?

Bern, 1. März 2012

Kleine Anfrage Fraktion FDP (Alexandre Schmidt, FDP): Jacqueline Gafner Wasem, Mario Imhof, Dolores Dana, Pascal Rub, Bernhard Eicher, Peter Erni, Christoph Zimmerli, Alexander Feuz, Dannie Jost